

TUBAF
Die Ressourcenuniversität.
Seit 1765.

Wissenschaftliche Mitarbeiterin/ Wissenschaftlicher Mitarbeiter (m/w/d)

Ausschreibungskennziffer 181/2026

Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik

Umfang:	1,0 VZÄ (40 Stunden/Woche, TZ mögl.)
Vergütung:	E13 TV-L
Beginn:	frühestmöglicher Zeitpunkt
Befristung:	30.11.2027, Weiterbeschäftigung wird angestrebt

An der Fakultät für Maschinenbau, Verfahrens- und Energietechnik, Institut für Thermische Verfahrenstechnik, Umwelt- und Naturstoffverfahrenstechnik (ITUN) ist oben genannte Stelle zum frühestmöglichen Zeitpunkt befristet zu besetzen.
Im Rahmen eines Industrieforschungsprojekts ist ein detailliertes Konzept eines Versuchsstands einschließlich umfangreicher Sicherheitsbetrachtung zur Verkokung von (fossilen) Einsatzstoffmischungen mit nachgeschalteter Gaswäsche auf Basis einer bestehenden Laborretorte und einer bereits abgeschlossenen Konzeptstudie zu erarbeiten. Im Anschluss an die Konzeptphase soll dieses Anlagenkonzept bautechnisch umgesetzt, die Anlage in Betrieb genommen und im Hinblick auf die zukünftigen Versuchsfahrten getestet werden. Ziel der späteren, systematischen Versuchsfahrten ist die Minderung der Bildung von umweltgefährdenden Stoffgruppen im Prozess.

Ihre Aufgaben

- selbstständige Bearbeitung (nach Einarbeitungsphase) des Forschungsprojektes inkl. Verwaltung, Berichtslegung und Abstimmung mit dem Industriepartner
- enger Austausch mit den am Projekt beteiligten Personen und dem Industriepartner
- Koordination und Einbindung von mechanischer und elektronsicher Werkstatt sowie externer Fachfirmen für den Anlagenbau
- umfassende sicherheitstechnische Betrachtung des zu entwickelnden Versuchsstandes
- Aufbereitung von regulatorischen Anforderungen an den Versuchsstand
- Bestellung, Aufbau, Inbetriebnahme und Versuchsbetrieb des aufzubauenden Versuchsstandes einschließlich umfangreicher Wartungs-, Montage- und Anpassungsarbeiten
- Präsentation der Ergebnisse in internationalen Journalen und auf (inter-)nationalen Konferenzen

Das erwarten wir von Ihnen

- universitärer Diplom- oder Masterabschluss der Verfahrenstechnik, des Maschinenbaus oder vergleichbar (z. B. Technische Chemie, Chemieingenieurwesen)
- Interesse an Methoden der industrienahen Forschung im Bereich der Verkokungstechnik und Entwicklung von Versuchsanlagen
- sehr gutes physikalisch-chemisches und besonders verfahrens- bzw. anlagenbautechnisches Grundverständnis
- teamorientiertes, wissensdurstiges, zuverlässiges, innovatives/ kreatives, organisiertes und zielstrebiges Arbeiten hin auf Projektziele
- gute Deutsch- und Englischkenntnisse in Wort und Schrift

Das können Sie von uns erwarten

- familienfreundliche Arbeitsbedingungen und flexible Arbeitszeiten
- attraktive Nebenleistungen, z. B. Vermögenswirksame Leistungen (VL), Betriebliche Altersvorsorge (VBL), Gesundheitsmanagement, „Job-Ticket“, „Freiberg SteigtUM“, ggf. mobiles Arbeiten
- sehr gute Betreuung im Themengebiet der Aufbereitung und Verkokung von Einsatzstoffmischungen (Verfahrenstechnik) in einem ausgewiesenen Arbeitsumfeld und Einarbeitung durch langjährige Mitarbeiter, institutionalisierte Weiterbildungsmöglichkeiten

Ihre Bewerbung

Bitte senden Sie Ihre Bewerbung mit den üblichen Unterlagen unter Angabe der Kennziffer **181/2026 bis zum 18.11.2026 bevorzugt per E-Mail** an:

bewerbungen@tu-freiberg.de

oder an:

TU Bergakademie Freiberg
Dezernat Personalangelegenheiten
09596 Freiberg

Für weitere Informationen steht Ihnen Herr Dr.-Ing. Volker Herdegen E-Mail: Volker.Herdegen@tun.tu-freiberg.de zur Verfügung.

Hinweis zum Datenschutz:
Welche Rechte Sie haben und zu welchem Zweck Ihre Daten verarbeitet werden sowie weitere Informationen zum Datenschutz haben wir auf unserer Webseite für Sie zur Verfügung gestellt:

Bewerberinnen und Bewerber (m/w/d) müssen die Einstellungsvoraussetzungen für den Abschluss von Arbeitsverträgen für eine bestimmte Zeit gemäß WissZeitVG erfüllen. Schwerbehinderte oder Gleichgestellte (m/w/d) werden bei gleicher Eignung, Leistung und Befähigung bevorzugt berücksichtigt. Bitte fügen Sie einen Nachweis bei. Die TU Bergakademie Freiberg fördert gezielt den Anteil von Frauen und lädt qualifizierte Frauen ausdrücklich zur Bewerbung ein.

FAMILIE IN DER HOCHSCHULE
Zertifikat seit 2023 audit familiengerechte hochschule
Innovative Hochschule
WELTOFFENE HOCHSCHULEN GEGEN FREMDENFEINDLICHKEIT